

VetmedTalk

Afrikanische Schweinepest: Heute verstehen. Morgen verändern.

Die hoch ansteckende Infektionskrankheit „Afrikanische Schweinepest“ befällt Wild- und Hausschweine. Die Frage ist schon lange nicht mehr „ob“, sondern vielmehr „wann“ die Tierseuche Österreich erreicht, sind sich ExpertInnen sicher. So kann das dafür verantwortliche Virus monatelang in Lebensmitteln ansteckend bleiben. Obwohl gesundheitlich nur für Schweine (lebens-)gefährlich, spielt der Mensch eine wesentliche Rolle bei der Übertragung.

Mit einem 360-Grad-Blick auf die klinische Praxis, die Wildtierökologie und Virologie, sowie die Jagdwirtschaft und das Landesveterinärwesen informieren wir Sie beim VetmedTalk über die dramatischen Auswirkungen, die ein Seuchenausbruch in Österreich auf die LandwirtInnen und für die KonsumentInnen hätte.

Weiters sprechen wir darüber, was jetzt schon getan wird, um einen Ausbruch zu verhindern, warum es noch keinen Impfstoff gibt, und was jeder und jede Einzelne von uns dazu beitragen kann um die weitere Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest zu stoppen. Gewiss ist, sie steht bereits vor der Tür und Grenzen existieren nur auf menschlichen Landkarten.

Speaker

- Walter Arnold – Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie, Vetmeduni Vienna
- Andrea Ladinig – Universitätsklinik für Schweine, Vetmeduni Vienna
- Leopold Obermair – NÖ-Jagdverband
- Christina Riedl – Landesveterinärin, Land Niederösterreich
- Till Rümenapf – Institut für Virologie, Vetmeduni Vienna



Hier geht's zum [Live-Event](#)

Moderation

- Bernhard Weingartner – Wissenschaftskommunikator und Initiator Science Slams Österreich



VetmedTalk

Afrikanische Schweinepest
Heute verstehen. Morgen verändern.

MITTWOCH, 21. APRIL 2021
17:00–18:00 UHR

ONLINE

vetmeduni
vienna

ACHTUNG!
AFRIKANISCHE SCHWEINEPEST

Die afrikanische Schweinepest ist eine sehr gefährliche Krankheit, die Schweine und Wildschweine, die Art in der sie leben, tödlich erkrankt. Sie ist durch Speisereste von Fleisch, Knochen und abgewaschenen Teller, Tassen und Geschirren sowie durch Wildschweine, die Speisereste fressen, verbreitet. Sie gefährdet die Gesundheit.

WERFEN SIE DAHER SPEISERESTE BITTE NUR IN VERSCHLOSSENE MÜLLBEHÄLTER!

Übertrag:                                     